

Herren Kreisliga A Gr. 2

TTC Neckar-Zaber IV : TGV Dürrenzimmern II
Samstag, 26.11.2022, 17:00 Uhr

Rosendorf bereitet dem TTC Neckar-Zaber IV den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Neckar-Zaber IV am Samstagnachmittag in den Armen: Harzer / Schweyda hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (38:29 Sätze) in der Herren Kreisliga A Gr. 2 Partie gegen den TGV Dürrenzimmern II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Ekkehard Rosendorf, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für das Team verpassten Harzer / Schweyda bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Eckert / Wilcke. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Albrecht / Rosendorf gelang es, Kübler / Schilling im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Mit nur einem Satzverlust gingen Heim / Olajos gegen Schellenbauer / Engelhardt durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satz verlor Reiner Harzer bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Michael Eckert und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jonas Albrecht beim 11:4, 4:11, 11:6, 11:8 gegen Jens Kübler doch überlegen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Es war ein langes Spiel, bis Dietmar Heim seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Heinz Schellenbauer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Christopher Schweyda hatte seinen Gegner Frank Wilcke beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. 2:3 endete das Einzel zwischen Robin Olajos und Rolf Engelhardt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Ekkehard Rosendorf Simon Schilling in fünf Sätzen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Neckar-Zaber IV und des TGV Dürrenzimmern II in die Box. Fünf Sätze beharkten sich Reiner Harzer und Jens Kübler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Das Einzel zwischen Jonas Albrecht und Michael Eckert endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Trotz Blitzstart verlor Dietmar Heim sein Spiel gegen Frank Wilcke letztlich mit 11:8, 3:11, 5:11, 7:11. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Christopher Schweyda seine Partie gegen Heinz Schellenbauer noch mit 9:11, 13:15, 11:7, 11:8, 11:5. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Robin Olajos beim letztendlich klaren 0:3 gegen Simon Schilling. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbartisch wiederum Ekkehard Rosendorf beim 3:0 gegen Rolf Engelhardt. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel

ging es dann um alles. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Harzer / Schweyda zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TTC Neckar-Zaber IV nun ein Punkteverhältnis von 10:4 auf dem Konto, während der TGV Dürrenzimmern II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 7:9 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Zaberfeld III (TTC Neckar-Zaber IV) bzw. gegen die Spfr Neckarwestheim (TGV Dürrenzimmern II).

Statistik:

TTC Neckar-Zaber IV

Doppel: Harzer / Schweyda 1:1, Albrecht / Rosendorf 1:0, Heim / Olajos 1:0

Einzel: R. Harzer 1:1, J. Albrecht 1:1, D. Heim 0:2, C. Schweyda 2:0, R. Olajos 0:2, E. Rosendorf 2:0

TGV Dürrenzimmern II

Doppel: Kübler / Schilling 0:2, Eckert / Wilcke 1:0, Schellenbauer / Engelhardt 0:1

Einzel: J. Kübler 1:1, M. Eckert 1:1, F. Wilcke 1:1, H. Schellenbauer 1:1, S. Schilling 1:1, R. Engelhardt 1:1